

# ANTRAG AUF ZULASSUNG ZUR MASTER OF ARTS PRÜFUNG AN DER RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

## Formblatt 1

|  |                        |                      |
|--|------------------------|----------------------|
| An den<br>Gemeinsamen Prüfungsausschuss<br><br>z. H. des federführenden<br>Prüfungsamtes der<br><br>Evangelisch-Theologischen Fakultät<br><br>GA 8/129 |                        | Name:                |
|  |                        | Vorname:             |
|  |                        | Geschlecht:          |
|  |                        | Geburtsdatum/-ort:   |
|  |                        | Staatsangehörigkeit: |
|  | Semester-<br>anschrift | Straße:              |
|  | PLZ/Ort:               |                      |
| Heimat-<br>anschrift   | Straße:                |                      |
|  | PLZ/Ort:               |                      |
|  | Telefon:               |                      |
|  | E-Mail:                |                      |
|  | Matrikelnummer:        |                      |

Hiermit beantrage ich die Zulassung zur M.A.-Prüfung (§ 20 Abs. 3 GemPO)

|  | Anzahl der Kreditpunkte zum<br>Zeitpunkt der Zulassung |
|--|--|
| <b>2-Fach-Modell:</b> 1. Fach: <b>Evangelische Theologie</b><br>-----<br>2. Fach: _____<br>----- | _____<br>-----<br>_____                                |
| M.A.-Arbeit im Fach: <b>Evangelische Theologie</b><br>-----                                      | _____<br>-----   |

Ort, Datum

Unterschrift der Kandidatin/des Kandidaten

**Dem Antrag sind beigefügt:**

- a) Immatrikulationsbescheinigung; b) Nachweis über das Vorliegen der nach § 26 (1) GemPO evtl. zu erbringenden Zulassungsvoraussetzungen c) Nachweise über die im jeweiligen Prüfungsfach erbrachten Studienleistungen und Kredit-punkte sowie über sämtliche Studienvoraussetzungen (z.B. Sprachkenntnisnachweise gem. den fachspezifischen Bestimmungen); d) Formblatt für die Meldung zu einer Fachprüfung bzw. der M.A.-Arbeit; e) Erfassungsbeleg BaföG;

Prüfungsamt: Fakultät für \_\_\_\_\_

Zugelassen am: \_\_\_\_\_ Unterschrift

**SCHWERPUNKTE DER MÜNDLICHEN PRÜFUNGEN  
IN BEIDEN FÄCHERN IM RAHMEN DER MASTER OF ARTS-PRÜFUNG  
AN DER RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM**

**Formblatt 2**

Frau/Herr \_\_\_\_\_

Matrikelnummer \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**2-Fach-Modell**

**1. Fach: Evangelische Theologie**

Das Thema bzw. die Themen der Fachprüfung ist bzw. sind gemäß den fachspezifischen Bestimmungen

- in Absprache mit der Prüferin bzw. dem Prüfer frei wählbar.
- in Absprache mit der Prüferin bzw. dem Prüfer aus dem Modulbereich/Teilgebiet bzw. den Themenschwerpunkten

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ \*) zu wählen.

\*) Bitte **nicht** das Prüfungsthema eintragen

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift und Stempel der Prüferin / des Prüfers

**2. Fach:** \_\_\_\_\_

Das Thema bzw. die Themen der Fachprüfung ist bzw. sind gemäß den fachspezifischen Bestimmungen

- in Absprache mit dem der Prüferin bzw. dem Prüfer frei wählbar.
- in Absprache mit dem der Prüferin bzw. dem Prüfer aus dem Modulbereich/Teilgebiet bzw. den Themenschwerpunkten

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ \*) zu wählen.

\*) Bitte **nicht** das Prüfungsthema eintragen

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift und Stempel der Prüferin / des Prüfers

**NACHWEIS ÜBER DIE IM 2-FACHMODELL ERFORDERLICHEN  
STUDIENLEISTUNGEN UND KREDITPUNKTE FÜR DIE ANMELDUNG ZUR  
MASTER OF ARTS-PRÜFUNG AN DER RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM**

**Formblatt 3**

Frau/Herr \_\_\_\_\_

Matrikelnummer \_\_\_\_\_

**2-Fach-Modell**

**1.Fach:** Evangelische Theologie

Der Prüfling hat gemäß GemPO vom 7. Januar 2002

- a) die fachspezifischen Voraussetzungen erfüllt (z.B. Sprachkenntnisnachweise);
- b) mindestens 35 Kreditpunkte.

\_\_\_\_\_, den

Stempel

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der/des Fachbeauftragten

**2.Fach:** \_\_\_\_\_

Der Prüfling hat gemäß GemPO vom 7. Januar 2002

- c) die fachspezifischen Voraussetzungen erfüllt (z.B. Zulassungsvoraussetzungen, Sprachkenntnisnachweise);
- d) mindestens 35 Kreditpunkte.

\_\_\_\_\_, den

Stempel

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der/des Fachbeauftragten

**MELDUNG ZUR FACHPRÜFUNG  
IM RAHMEN DER MASTER OF ARTS-PRÜFUNG  
AN DER RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM**

**Formblatt 4**

An den  
Gemeinsamen Prüfungsausschuss

z. H. des federführenden  
Prüfungsamtes der  
Katholisch-Theologische Fakultät

GA 8/129

|               |
|---------------|
| Name:         |
| Vorname:      |
| Matrikel-Nr.: |

Hiermit melde ich mich **zur Fachprüfung im  
2-Fach-Modell**

.....

FP mündliche Prüfung (30 - 45 Minuten)

an.

| Prüfer/in (Name, Unterschrift) | Beisitzer/in (Name, Unterschrift) | Prüfungstermin/-raum |
|--------------------------------|-----------------------------------|----------------------|
| .....                          | .....                             | <b>Termin:</b> ..... |
| .....                          | .....                             | <b>Raum:</b> .....   |

Hiermit erkläre ich, dass

- mir die Gemeinsame Prüfungsordnung (GemPO) vom 7. Januar 2002 / 27. Januar 2002 bekannt ist.
- ich mich gem. § 20 (3), Nr. 3 GemPO nicht in einem schwebenden Prüfungsverfahren in einem M.A.-Studiengang einer wissenschaftlichen Hochschule der Bundesrepublik Deutschland befinde, bisher eine M.A.-Prüfung in dem oben genannten M.A.-Fach weder nicht noch endgültig nicht bestanden habe, und dass ich nicht durch das Versäumen einer Wiederholungsfrist meinen Prüfungsanspruch verloren habe.
- ich mit der Zulassung von Zuhörern und Zuhörerinnen  **einverstanden**  **nicht einverstanden** bin.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**MELDUNG ZUR M.A.-ARBEIT  
IM RAHMEN DER MASTER OF ARTS-PRÜFUNG  
AN DER RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM**

**Formblatt 5**

An den  
Gemeinsamen Prüfungsausschuss

z. H. des federführenden  
Prüfungsamtes der  
Katholisch-Theologischen Fakultät

|               |
|---------------|
| Name:         |
| Vorname:      |
| Matrikel-Nr.: |

GA 8/129

Hiermit melde ich mich zur M.A.-Arbeit  
im **Fach**

Evangelische Theologie an.

In Absprache mit dem Prüfer bzw. der Prüferin wurde gem. § 27 Abs. 2 GemPO folgendes Thema festgelegt:

---

---

Hiermit erkläre ich, dass

- mir die Gemeinsame Prüfungsordnung (GemPO) vom 7. Januar 2002 / 27. Januar 2002 bekannt ist.
- ich mich gem. § 20 (3), Nr. 3 GemPO nicht in einem schwebenden Prüfungsverfahren in einem M.A.-Studiengang einer wissenschaftlichen Hochschule der Bundesrepublik Deutschland befinde, bisher eine M.A.-Prüfung in dem oben genannten M.A.-Fach weder nicht noch endgültig nicht bestanden habe, und dass ich nicht durch Versäumen einer Wiederholungsfrist meinen Prüfungsanspruch verloren habe.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift der Kandidatin / des Kandidaten

Name der Erstgutachterin / des Erstgutachters

Name der Zweitgutachterin / des Zweitgutachters

**Bearbeitungszeit:**       **4 Monate**

Hiermit bestätigte ich meine Bereitschaft, das o. g. Thema der M.A.-Arbeit der o. g. Kandidatin / des o. g. Kandidaten zu betreuen. Die Ausgabe des Themas der M.A.-Arbeit erfolgt durch das Prüfungsamt im Auftrag des Gemeinsamen Prüfungsausschusses (§ 27 Abs. 5 GemPO).

Bochum, den

Stempel

---

Unterschrift der Erstgutachterin / des Erstgutachters

**NACHWEIS ÜBER ALLE IM 2-FACHMODELL ERFORDERLICHEN  
STUDIENLEISTUNGEN UND KREDITPUNKTE IM RAHMEN DER  
MASTER OF ARTS-PRÜFUNG AN DER RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM**  
Formblatt 6

Frau/Herr \_\_\_\_\_

Matrikelnummer \_\_\_\_\_

**2-Fach-Modell**

**1. Fach: Evangelische Theologie**

Der Prüfling hat gemäß § 26 Abs. 2 GemPO die im Fach erforderlichen Kreditpunkte vollständig nachgewiesen. Im Prüfungsrelevanten Modul wurden folgende Leistungen erzielt:

Prüfungsrelevantes Modul \_\_\_\_\_ Note \_\_\_\_\_( , )  
(in Worten und Ziffern)

\_\_\_\_\_, den

Stempel

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der/des Fachbeauftragten

**2. Fach: \_\_\_\_\_**

Der Prüfling hat gemäß § 26 Abs. 2 GemPO die im Fach erforderlichen Kreditpunkte vollständig nachgewiesen. Im Prüfungsrelevanten Modul wurden folgende Leistungen erzielt:

Prüfungsrelevantes Modul \_\_\_\_\_ Note \_\_\_\_\_( , )  
(in Worten und Ziffern)

\_\_\_\_\_, den

Stempel

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der/des Fachbeauftragten

Erklärung gemäß § 11 der Verordnung über den leistungsabhängigen  
Teilerlass von Ausbildungsförderungsdarlehen (BAföG-Teilerlass V) vom  
14. Dezember 1983 (BGBl. I S 1439)

**Name, Vorname:** .....

Hiermit erkläre ich, dass ich für den Ausbildungsabschnitt,  
für den ich mich zur Abschlussprüfung melde /  
am ..... zur Abschlussprüfung gemeldet habe,  
nach dem 31. Dezember 1983 keine /  
Ausbildungsförderung als Darlehen erhalten habe.\*

Als Nachweis für den Erhalt des Darlehens füge ich bei

den Bewilligungsbescheid / eine entsprechende Bescheinigung des Amtes für Ausbildungsförderung,  
das zuletzt mit einer Entscheidung über meine Förderung befasst war.\*

Mir ist bekannt, dass ich

1. als Geförderter zur Auskunft über den Erhalt des Darlehens verpflichtet bin.
  
2. bei einem Darlehensteilerlass nicht berücksichtigt werde, wenn ich meiner Mitteilungspflicht nicht nachkomme.

.....  
**Ort, Datum**

.....  
**UNTERSCHRIFT**

**\*Bitte ergänzen bzw. Nichtzutreffendes streichen!**